



Wir freuen uns, auch eine weitere Einrichtung vorstellen zu dürfen: die Johannes-Diakonie, Wohnhaus Bad Mergentheim.

Wohnhaus Bad Mergentheim

Anschrift der Einrichtung

Eichendorffstraße 4
97980 Bad Mergentheim

Träger:

Johannes-Diakonie Mosbach


Anschrift Träger:

Neckarburkener Straße 2-4
74821 Mosbach

Kontakt:

Florian Weber

 07931 56397211

 florian.weber@johannes-diakonie.de

Zielgruppe

Das Wohnangebot richtet sich an erwachsene Personen mit einer geistigen Behinderung sowie auch an schwer mehrfachbehinderte Personen.

Unabhängig von der Schwere der Behinderung stehen insbesondere die Themen Selbstbestimmung, Selbstständigkeit und die Möglichkeit der Entwicklung eigener Wünsche, Interessen und Fähigkeiten im Vordergrund.

Alter ab 18 Jahren offen für alle Altersstufen



Anzahl der Bewohner

Wir haben 24 Wohnplätze

Anzahl der Wohngruppen

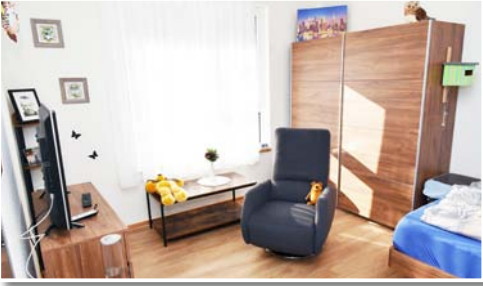
Es gibt 4 Wohngruppen

Wie viele Bewohner leben in einer Gruppe?

6 Bewohner:innen

Sind die Gruppen altersgemischt?

Die Gruppen sind altersgemischt, das Haus ist aber insgesamt als großes familiäres Haus konzipiert. Man ist also bei Kontakten nicht auf die Wohngruppe begrenzt. Es finden sich häufig auch altersunabhängig, wohngruppenübergreifend Personen zu gemeinsamen Aktivitäten zusammen. Freundschaften, Partnerschaften,



Hobbies und Interessen sollen möglichst natürlich entstehen und wachsen.

Wie viele Einzelzimmer und Doppelzimmer gibt es?

Alle Zimmer sind als helle Einzelzimmer mit Blick nach draußen oder in den Innenhof ausgelegt.

Wie viele Bewohner teilen sich ein Bad ?

Es teilen sich immer zwei Personen ein gemeinsames Bad, darüber hinaus verfügt jede Wohnebene über ein Pflegebad mit einer zusätzlichen Dusche sowie einer Badewanne die von allen genutzt werden können.

Kann man das Zimmer selber möblieren?

Mein Zimmer, meine Möbel, mein Rückzugsort.

Es sind kaum Grenzen gesetzt bei der Ausgestaltung des eigenen Wohnraums. Farben, andere Tapete, eigene Lampen, Möbel, Bilder,...

Haben die Bewohner Zugang zu

- *Internet?* Es gibt Gruppen-WLAN. Man kann aber auch selbst einen Vertrag abschließen. Jedes Zimmer hat die Möglichkeit eines eigenen Internetanschlusses
- *Telefon?* Auch ein eigener Telefonanschluss kann auf eigene Kosten genutzt werden. Darüber hinaus können die Telefone der Wohngruppe mitgenutzt werden.
- *Rundfunk?* Jedes Zimmer verfügt über die Möglichkeit, einen Fernseher anzuschließen. Darüber hinaus verfügt der Wohnbereich der Gruppe über einen Fernseher der zur gemeinsamen Nutzung zur Verfügung steht.

Welche Räumlichkeiten gibt es neben dem Zimmer und dem Aufenthaltsraum?

Das Wohnhaus verfügt über zwei Ebenen mit jeweils zwei Wohngruppen.

Jede Wohngruppe hat eine Kü-

che, einen Essbereich und ein Wohnzimmer.

Je nach Wunsch der Bewohner werden die Räume in der Struktur und ihrer Nutzung gemeinsam angepasst.

Haben die Bewohner Bezugsbetreuer?

Wir haben Bezugsbetreuer.

Gibt es einen Nachtdienst oder eine Nachtbereitschaft?

Das Haus hat eine Nachtwache die in der Nacht dauerhaft ansprechbar ist.

Wie und wo findet die Betreuung im Krankheitsfall statt?

Wenn jemand krank ist, kann er im Wohnhaus bleiben.

Je nach Bedarf und Schwere der Erkrankung findet die Betreuung auf der Gruppe statt oder kann in der Tagesstruktur begleitet werden.

Wie ist die medizinische Betreuung im Haus?

Die Bewohner wählen ihren Arzt selbst aus. In Bad Mergentheim und Umgebung haben wir viele Ärzte zur Wahl und auch Ärzte, die man schon lange hat, können weiterhin in Anspruch genommen werden.

Wie ist der Betreuungsschlüssel tagsüber, nachts und am Wochenende:



- morgens sind zwischen drei und vier Mitarbeiter anwesend.
- nachts 1 Mitarbeiter (1:24)
- am Wochenende 3-4 Mitarbeiter (1:8 / 1:6)

Gibt es eine Warteliste?

Es gibt eine Warte- bzw. Interessenliste. Wir bieten Interessenten an, dass man sich persönlich kennenlernt, um ein Gefühl füreinander zu bekommen.

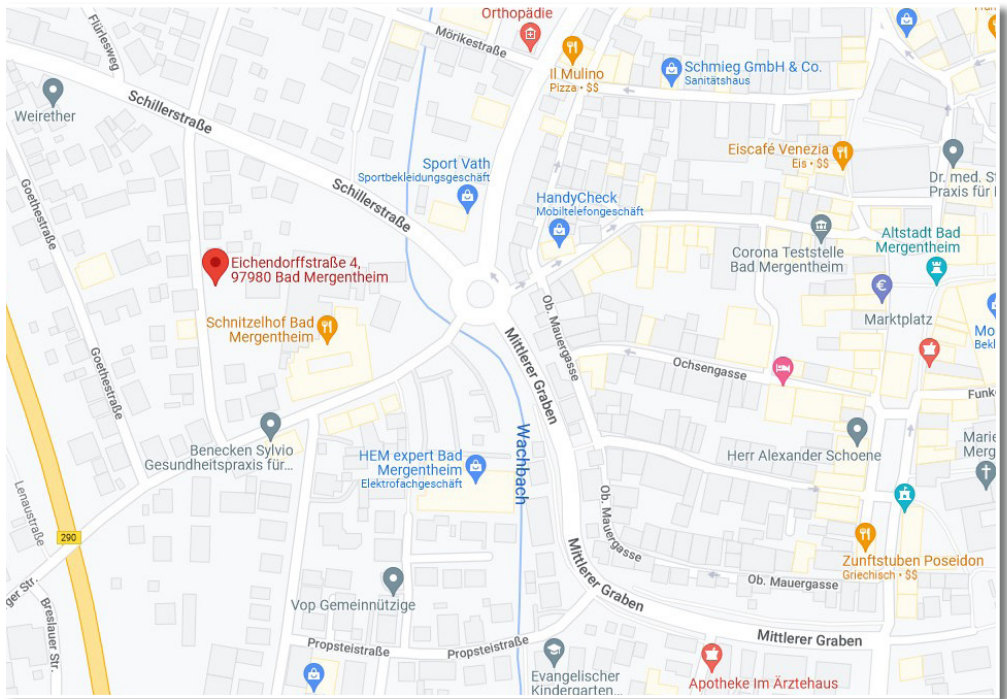
In welcher Form findet der Kontakt zu den Angehörigen statt?

Über das Gruppenpersonal telefonisch oder persönlich. Es finden Angehörigen- und Betreuerabende oder gemeinsame Feste statt. Es gibt einen Angehörigen- und Betreuerbeirat.

Freizeit- und Wochenendgestaltung?

Es finden immer wieder Ausflüge und Freizeiten statt.

Mal waren wir im Tierpark, Freizeitpark, Schwimmbad, Wanderungen, Schifffahrten, Museen



oder anderen interessanten Orten. Gemeinsam mit den Bewohnern und dem Bewohnerbeirat wurde im Vorfeld abgefragt, worauf die Bewohner Lust haben und dementsprechend geplant.

An Werktagen finden am Abend in Kooperation mit ortsansässigen Vereinen in den Räumen der Tagesstruktur verschiedene Angebote statt, zu denen sich Bewohner des Hauses anmelden können. Dazu gehören Sport, pädagogische Musiktherapie, Zumba, um nur ein paar zu nennen. Darüber hinaus wird auch das Vereinsleben vor Ort und in der Umgebung unterstützt. So besuchen einzelne

Betreute Reittherapien oder können bei Tanzgruppen oder anderen Vereinen teilnehmen.

An den Wochenenden finden auch kleinere Ausflüge statt. Es gibt aber keine konkrete Vorgabe oder eine Festlegung, was an welchem Wochenende passieren wird – auch hier entscheidet die Gemeinschaft an Hand von Lust, Wetter und den jahreszeitlichen Möglichkeiten. Auch am Wochenende auszuschlafen und den eigenen Hobbies nachzugehen wird berücksichtigt.

Rituell wird am Wochenende zusammen gekocht.

Können Therapien angeboten werden?

Physiotherapeuten, Ergo- und Logotherapeuten sind schon in unserem Haus als externe Dienstleister regelmäßig zu Gast. Die Bewohner können entscheiden, mit welchem Therapeuten sie die Therapie umsetzen möchten. Wir stellen die Räumlichkeit zur Verfügung.

Gibt es eine Tagesstruktur in der Wohneinrichtung oder besuchen die Bewohner eine externe Tagesstätte?

Die Tagesstruktur befindet sich auf dem Gelände des Wohnhauses, ist aber in einem eigenen Gebäude verortet („Tagwerk Bad Mergentheim“).

Welche Werkstatt oder Tagesfördergruppe ist für die Wohnanlage zuständig?

Die Werkstatt des Caritas-Verbandes befindet sich fußläufig 20 Minuten entfernt. In den Räumlichkeiten der Werkstatt befindet sich ebenfalls der Förderbereich den die Johannes-Diakonie betreibt. Die Besucher der Werkstatt wie auch des Förderbereiches werden gemeinsam mit einem Bustransfer vom Haus direkt bis an den Förderbereich gefahren.

Lage der Wohnanlage (öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten etc.)

Das Wohnhaus liegt zentrumsnah in einem ruhigen Wohngebiet von Bad Mergentheim. In 10 Minuten ist man zu Fuß am Bahnhof, in der Innenstadt mit allerlei Einkaufsmöglichkeiten sowie Ärzten. Ein Supermarkt befindet sich in etwa 5 Gehminuten Entfernung.

Bad Mergentheim verfügt darüber hinaus über viele Freizeitmöglichkeiten von Kino bis Schwimmbad, diese können mit dem Wohnhauseigenen Bus oder wenn man sportlich ist mit dem Rad oder zu Fuß mit etwas mehr Zeitaufwand, erreicht werden.

Weitere Anmerkungen

Das Haus verfügt über einen digitalen Rundgang. Somit hat man die Möglichkeit, sich unverbindlich schon einmal die Räume anzuschauen. Wer dann neugierig darauf ist, wie alles vor Ort aussieht, ist herzlich eingeladen, uns zu besuchen.

www.johannes-diakonie.de/bad-mergentheim



Florian Weber

Einrichtungsleitung